



ÖSTERREICHISCHE
BIBELGESELLSCHAFT

AM
PUNKT.

Die Bücher der Bibel
kurz und knackig



***DAS ZWEITE BUCH
DER KÖNIGE***

2. KÖNIGE

Das Seltsame am 2. Buch der Könige ist, dass es im Gegensatz zu anderen historischen Büchern mitten in einer Geschichte beginnt. Bei den anderen Büchern hat das vorangehende Buch ein konkretes Ende (wie beispielsweise den Tod von Saul oder die Herrlichkeit von Davids Königtum), an das angeknüpft wird, aber zwischen dem 1. und dem 2. Buch der Könige gibt es nur eine Atempause, bevor es weitergeht. Die ersten beiden Kapitel setzen die Geschichte von Elija und seinem Dienst fort, bevor sie sich seinem Nachfolger Elischa zuwenden. Danach erzählt das Buch vom Untergang von Ahabs Familie (unter Historikern als „Omriden-Dynastie“ bekannt), bevor es seine Aufmerksamkeit auf den Untergang des nördlichen Königreichs (Israel) durch die Eroberung durch das Assyrische Reich und den anschließenden Untergang des südlichen Königreichs (Juda) durch die Eroberung der Babylonier richtet. Das Ende des 2. Buchs der Könige markiert den Beginn des Exils, das bis 538 v.Chr. andauerte.



ZEITAUFWAND

Vollständige Lesezeit: ca. 2,25 Stunden

Hast du weniger Zeit? Lies nur 2,1–2,25; 4,1–6,7;
17,1–18,12; 23,31–25,30



GENRE

Theologisch gedeutete Geschichte



HERAUSFORDERUNGEN

Die Geschichte des Untergangs beider Königreiche – im Norden und nachfolgend im Süden – wird erzählt, um zu erklären, wer für deren Untergang verantwortlich sei. Achte beim Lesen auf die Einflüsse, die angeführt werden. Was könnten hingegen Argumente der Gegenseite sein?



BIBELSTELLEN

Am anderen Ufer sagte Elija zu Elischa: „Was kann ich noch für dich tun, bevor der Herr mich von dir wegholt?“ Elischa bat: „Ich möchte den Anteil des Erstgeborenen von deinem Geist erben und deinen Auftrag weiterführen.“ (2. Könige 2,9)

Während sie so im Gehen miteinander redeten, kam plötzlich ein Streitwagen aus Feuer mit Pferden aus Feuer und trennte sie voneinander, und Elija fuhr in einem gewaltigen Sturm in den Himmel. (2. Könige 2,11)

Mit ganzem Herzen, mit ganzem Willen und mit aller Kraft wandte er sich dem Herrn zu und richtete sich streng nach dem Gesetz Moses. Er übertraf darin alle anderen Könige vor und nach ihm. (2. Könige 23,25)

Übersetzung aus der *Gute Nachricht Bibel*

2. Könige 17–25 erzählt die Geschichte des Untergangs der beiden Königreiche in schneller Abfolge. Wesentlich ist dabei zu erwähnen, dass fast 150 Jahre zwischen den beiden Ereignissen lagen – das Nordreich fiel 722 v.Chr., das Südreich dann 597–586 v.Chr.



ÜBER DIE ZEIT

Es ist ungewiss, wann diese Bücher genau geschrieben wurden. Ihre endgültige Form dürften sie im 6. Jahrhundert v.Chr. erreicht haben, also kurz nachdem die Judäer ins Exil gegangen waren. Sie wurden schlussendlich verfasst, um zu erklären, warum das Exil überhaupt stattgefunden hatte.

Es ist jedoch klar, dass diese endgültige Zusammenstellung aus bereits vorhandenen Quellen erfolgte, von denen viele während oder kurz nach dem beschriebenen Ereignis verfasst worden waren.

Wie fühlten sich die Menschen?

Die Bücher haben mehr als eine Leserschaft – diejenigen, die die ersten Versionen der Geschichte lasen, und diejenigen, die den endgültigen Text lasen, nachdem er zusammengestellt wurde. Da es schwierig ist, etwas über die erste Leserschaft auszusagen, werden wir uns auf die zweite konzentrieren.

Angenommen, diese Geschichten wurden geschrieben, um zu erklären, warum das Exil passiert ist, dann ist klar, dass sich die Menschen verletzt, verzweifelt und verloren gefühlt haben. Um ein Gefühl dafür zu bekommen, was die Menschen damals fühlten, wirf einen Blick in das Buch der Klagelieder, das einen genauen Einblick in ihre Gefühle gibt.

Mehr als jedes andere Geschichtsbuch vermittelt 2. Könige die Verwirrung und den Verlust, die man empfand, als die Königreiche fielen.

Andere Bücher aus dieser Zeit

1. und 2. Samuel und 1. Könige



ART DES BUCHES

Es ist ein Geschichtsbuch, aber es fällt in die Kategorie „Theologiegeschichte“ – also gedeutete Geschichte mit einem Zweck. Es geht nicht darum, die Geschichte zu erzählen, damit man weiß, was genau passiert ist, sondern damit man versteht, warum es passiert ist. Viele der historischen Bücher der Bibel haben dieses Anliegen.



ÜBER DEN AUTOR

Die jüdische Tradition schreibt Jeremia die Urhebererschaft des 2. Buches der Könige zu, aber es gibt weder im Buch selbst Beweise dafür noch Belege für einen anderen Autor. In Stil und Theologie ist es Josua, Richter, 1. und 2. Samuel und 1. Könige sehr ähnlich. Daher wird oft angenommen, dass es Teil einer Sammlung von Schriften ist, die Gelehrte die „deuteronomistischen Geschichtsbücher“ nennen.

Was wissen wir über den Autor/die Autoren?

Wir wissen so gut wie nichts über die Autoren. Es wird vermutet, dass die Autoren dieser „deuteronomischen Geschichtsbücher“ vom Deuteronomium beeinflusst wurden und die Geschichte Israels aus dieser Perspektive erzählten. Das Schlüsselmerkmal hier ist, dass das Deuteronomium betont, dass Gottes Volk nur dann im Land bleiben wird, wenn es treu bleibt. Josua, Richter, 1. und 2. Samuel und 1. und 2. Könige erzählen die Geschichte, wie Gottes Volk es versäumte, treu zu sein, und so schließlich aus dem Land ins Exil gehen musste.



AUFBAU DES BUCHES

- | | |
|------------|--|
| 1,1-8,29 | Elischa folgt Elijas Beispiel als Prophet |
| 9,1-10,36 | Jehu wird zum König gesalbt und stürzt das Haus Ahab |
| 11,1-12,21 | Athalja, die Tochter von Ahab und Isebel, strebt nach dem Thron von Juda |
| 13,1-17,41 | Der Untergang des Nordreiches (Israel) |
| 18,1-25,30 | Der Untergang des Südreiches (Juda) |



WEITERFÜHREND

Prophezeiungen und Propheten sind in allen historischen Büchern wichtig, aber besonders im 2. Buch der Könige. Achte während des Lesens auf die Worte der Propheten und darauf, wie sie sich erfüllt haben.

Die Autoren von 2. Könige erzählen ausführlich die Geschichte des Untergangs der beiden Königreiche. Beachte insbesondere, wem du die Verantwortung dafür zuschreiben würdest und weshalb?

König Josia war ein besonders wichtiger König, weil er das Gesetz in Juda wiederherstellte – zumindest vorübergehend. Achte besonders auf seine Reformen und frage dich, warum diese so wichtig waren.



BEDEUTUNG FÜR MICH

Das 2. Buch der Könige erzählt die Geschichte davon, was Israel und Juda von ihrem treuen Leben mit Gott abhielt. Unsere Leben sind sehr unterschiedlich strukturiert. Denke während des Lesens darüber nach, was das Äquivalent der angesprochenen Baal-Anbetung in unserer heutigen Welt sein könnte.



DISKUSSIONSANREGUNG

- Welche Abschnitte im Buch gefielen dir sehr bzw. konnten dich besonders inspirieren?
- Welche Teile des Buches missfielen dir oder bereiteten dir Schwierigkeiten?
- Was denkst du: Wovon handelt das Buch?
- Was hat deiner Meinung nach den Untergang des nördlichen und des südlichen Königreichs verursacht? Vielleicht möchtest du darüber diskutieren, was große Nationen im Allgemeinen scheitern lässt – und wie das heute aussehen könnte.
- Sind dir bestimmte Personen in 2. Könige sympathischer als andere?
- Israel und Juda waren immer wieder versucht, Baal statt Gott anzubeten. Was ist unser Äquivalent zu Baal heute? Was lockt uns am meisten weg von einem Leben mit Gott?
- Was hat dich berührt, deinen Glauben erweitert oder deine Gedanken über dein Leben und dein Verhalten verändert?

NOCH MEHR ENTDECKEN

Weitere Bücher in diesem Bibelkurs und Informationen zur Bibel findest du unter www.bibelgesellschaft.at/am-punkt



Dieser Bibelkurs wurde von der British and Foreign Bible Society entwickelt und von der Österreichischen Bibelgesellschaft auf Deutsch übersetzt und adaptiert. Wir danken herzlich für die Unterstützung!